

**Produktname: MIF Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe83933**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,FC,IP
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,59 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05 % Natriumazid, 0,05 % Schutzprotein und 50 % Glycerin.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:1000-1:2000,FC 1:20-1:100,IP 1:20-1:50

**tnis**

**Molekulargewicht** 12 kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	MIF
<b>Alternative Namen</b>	GIF; GLIF; Glycosylation inhibiting factor; L-dopachrome isomerase; MIF protein; MMIF;;MIF
<b>Gen-ID</b>	
<b>SwissProt ID</b>	P14174
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid, das von humanem MIF abgeleitet ist

**Hintergrund**

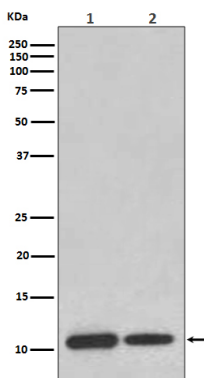
Das proinflammatorische Zytokin MIF ist an der angeborenen Immunantwort auf bakterielle Krankheitserreger beteiligt. Seine

Expression an Entzündungsherden deutet auf eine Rolle als Mediator bei der Regulation der Makrophagenfunktion in der Wirtsabwehr hin.

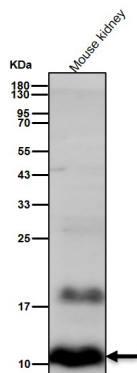
## Forschungsbereich

-

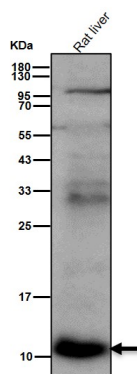
## Bilddaten



Western-Blot-Analyse der MIF-Expression in (1) THP-1-Zelllysate; (2) Mausgehirnlysate.



Alle Ansätze verwenden den Antikörper in einer Verdünnung von 1:1K für 1 Stunde bei Raumtemperatur.



Alle Ansätze verwenden den Antikörper in einer Verdünnung von 1:1K für 1 Stunde bei Raumtemperatur.